

Techniker/in HF Gebäudetechnik – Sanitärtechnik



Berufsbeschreibung

Techniker und Technikerin Gebäudetechnik (mit Vertiefung Sanitärtechnik) leiten Projekte für grössere Bauten. Sie planen, realisieren, koordinieren und überwachen die Ausführungen und nehmen auch Nachkalkulationen vor. Sie verhandeln mit den Lieferanten. Oft werden sie auch mit der Ausbildung der Lernenden betraut. Aufgrund ihrer fundierten Kenntnisse in der Sanitärbranche entwickeln sie Objekte mit Computer Aided Design (CAD) weiter. Sie können auch die Assistenz der Geschäftsleitung übernehmen.

Anforderung

Abgeschlossene Berufslehre als Haustechnikplaner/in oder Sanitärmonteur/in. Je nach Schule muss eine Aufnahmeprüfung oder ein Vorbereitungskurs absolviert werden.

Mathematische und zeichnerische Fähigkeiten; technisches Verständnis
gutes Vorstellungsvermögen, Ausdrucksgewandtheit (Wort und Schrift), Führungsqualitäten,
Organisations- und Teamfähigkeit, gute Umgangsformen.

Ausbildung

2 Jahre Vollzeit- oder 4 Jahre berufsbegleitende Ausbildung.

Für Techniker/innen Gebäudetechnik gibt es fünf Vertiefungsrichtungen:
Haustechnik, Heizungstechnik, Kältetechnik, Klimatechnik und Sanitärtechnik.

Entwicklungsmöglichkeiten

Fachkurse. HF-Nachdiplomstudien.

Höhere Fachprüfung als Haustechnikinstallateur/in Sanitär HFP oder als Haustechnikplaner/in Sanitär HFP.

Ausbildung an einer Fachhochschule als Ingenieur/in FH Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik, Bauingenieur/in FH, Architekt/in FH.